



Gefördert durch:



Angebote für Oberstufenzentren und berufliche Schulen im Projekt Berliner Berufsschulen und Oberstufenzentren für Demokratie und Vielfalt 2024/25

Unsere Angebote richten sich an Auszubildende, Schüler:innen sowie Lehrkräfte und Pädagog:innen. Die Fortbildungen bzw. Klassenprojektstage finden als Präsenzveranstaltung für einzelne Schulen vor Ort am Oberstufenzentrum statt.

FÜR LEHRKRÄFTE UND SOZIALPÄDAG:INNEN

Begleitung und Beratung

Wenn Sie an Ihrer Schule neue Prozesse etablieren möchten, unterstützen wir Sie gerne in Ihrem Engagement. Wir begleiten Ihre Gremiensitzung oder Arbeitsgruppen, bspw. SOR-Gruppen oder zeitweise SV-Sitzungen, etc. oder unterstützen bei der Durchführung von Aktionen. Melden Sie sich gerne mit Ihrem Anliegen – ob groß oder klein.

Fachtag und Werkstattgespräche

Wir bieten zentrale Fachtage und Fortbildungen im Themenfeld Demokratiebildung und Extremismusprävention an. Über die Termine werden Sie gesondert informiert.

Fortbildungen

A - „Umgang mit Herausforderungen des Nah-Ost-Konflikts“

Dauer: 3 Stunden

In dem Workshop werden durch Impulse Hintergründe und aktuelle Entwicklungen zum Nah-Ost-Konflikt besprochen und diskutiert. Zudem präsentieren wir Positionen, Bedarfe und Handlungsmöglichkeiten gegen antisemitische Haltungen.

B - „Rechtsextreme Symbole und Erscheinungsformen“

Dauer: Ab 3 Stunden

In der Veranstaltung werden die subkulturellen

Erscheinungen und aktuellen Argumentationslinien von Rechtsextremisten und mögliche Gegenargumente vorgestellt. Die Veranstaltung gibt einen Überblick über das Themenfeld und bietet Raum zum Austausch über Handlungsmöglichkeiten gegen Rechtsextremismus an beruflichen Schulen.

C - (Rechts-)Populismus und der Umgang mit Hassrede

Dauer: Ab 3 Stunden

Das Thema (Rechts-)Populismus ist eines der kontroversen und zentralen Themen in der öffentlichen Diskussion. In der Fortbildung wollen dem Thema mit Hinblick auf den pädagogischen Umgang mit Hassrede annähern.

D - „Einführung des Klassenrates“

Ab 3,5 Stunden

Der Klassenrat ist ein „niedrigschwelliges“ Instrument der Demokratiepädagogik. In der Fortbildung stellen wir seine Funktionsweise vor und führen in die Aufgaben und Herausforderungen für die Lehrer:innen und Pädagog:inn:en.

Devi Berlin
Ramlersstraße 27
13355 Berlin

Projekt
Oberstufenzentren für
Zusammenhalt, Demokratie
und Vielfalt

Projektkoordination:
Jacob Trommer
jacob.trommer@demokratieundvielfalt.de
030 47 59 56 41



Gefördert durch:



FÜR AUSZUBILDENDE UND SCHÜLER:INNEN

Die folgenden Angebote haben eine Länge von von 4,5 bis 6 Stunden.

Klassenprojekttag

„Umgang mit Rechtsextremismus für Auszubildende“

Die SuS werden auf das Erkennen rechtsextremer Ideologie und Einstellungen sowie den Umgang mit entsprechendem Verhalten vorbereitet.

„Diskriminierung und Teilhabe“

Die Teilnehmenden werden für Diskriminierungen und deren Hintergründe sensibilisiert, reflektieren eigene Haltungen und lernen anhand des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes ihre Rechte in der Ausbildung kennen.

„Respekt und Zusammenhalt“

Die Teilnehmenden setzen sich mit ihren Bedürfnissen und Werten im Umgang mit Anderen auseinander, erfahren Möglichkeiten respektvoller Kommunikation und übertragen diese auf Situationen ihres Alltags.

Bei Interesse oder Rückfragen zu den Veranstaltungsformaten freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme. Gern beraten wir Sie zu den passenden Formaten. Sie erreichen uns unter untenstehenden Kontakt

Seminar für Schüler:innenvertretungen (SV)

Fortbildung für die SV von OSZ:

Mit dem Seminar soll die Grundlage für eine erfolgreiche Arbeit der SV geschaffen werden. Diese wird u.a. in Sachen Rechte, Aufbau, Möglichkeiten sowie Arbeits- und Projektplanung geschult.

Einführung des Klassenrates

„Einführung des Klassenrates“

Demokratische Prinzipien und ein respektvoller Umgang miteinander werden vermittelt sowie der Klassenrat in seiner Funktionsweise vorgestellt und eingeführt.

DEVI Berlin
Ramlersstraße 27
13355 Berlin

Projekt
Oberstufenzentren für
Zusammenhalt, Demokratie
und Vielfalt

Projektkoordination:
Jacob Trommer
jacob.trommer@demokratieundvielfalt.de
030 47 59 56 41